

## Tipps – Was ist ein gottgefälliges Verhalten – Worte Jesu?

- Umkehren zu Gott, wenn wir uns von ihm entfernt haben (**Johannes 7,37-39 – Matthäus 4,17 – Apostelgeschichte 3,19 – Sprüche 28,13 – Matthäus 3,8 – 2. Petrus 3,9 – Matthäus 9,13 – Jakobus 4,7-10**).
- Keine **Sorgen** machen (**Philipper 4,6+7 – Matthäus 6,25-34 – Jesaja 41,10 – 1. Petrus 5,7 – Matthäus 6,34 – Psalm 94,19 – Johannes 14,1 – Johannes 14,27 – Lukas 12,22+23**).
- Das **Ohr** zum Herrn und seinem **Wort** neigen (**Sprüche 28,9 – Matthäus 11,15 – Markus 4,23-25 – 7 Sendschreiben Offenbarung – Matthäus 13,9 – 13,18 – Markus 4,3 – Lukas 8,8-18**).
- Vom **Wort** Gottes **leben** und **nicht** vom Brot allein. Das Wort Gottes ist unsere lebendige Nahrung (**Lukas 4,4 – Matthäus 4,4 – Johannes 8,47 – Römer 8,14**).
- Wir wollen Gott **nicht** herausfordern, bleibe **untergeordnet** an deinem Platz (**Matthäus 4,7 – Lukas 4,12**).
- Alle Götzen wollen wir **loslassen**. Wir wollen Jesus in unserer **Mitte** haben und **allein** Gott anbeten. Wir beten, dass der Herr uns alles nimmt, was nicht im Einklang mit seinem Willen ist und uns zeigt, wo ER noch nicht an der 1. Stelle steht (**Lukas 4,8 – Matthäus 4,10**).
- Wir wollen Gott **ehren** und den Mammon loslassen (**Matthäus 21,13 – Markus 11,17 – Johannes 2,16 – Matthäus 10,8 – Matthäus 6,24**). Wir wollen im **Kleinen** treu sein!
- Wir sind umgekehrt und glauben an die Gute Nachricht, dass Gott seine **Herrschaft** aufrichtet und die **Leistung** von Jesus (allein) reichte, dass **wir** gerecht und gerettet werden konnten. Wir wurden von oben her, durch Gottes Geist, neu geboren (**Johannes 3,3-7 – Matthäus 4,17 – Markus 1,15 – Matthäus 10,7 – Lukas 10,9**).
- Gott will **Barmherzigkeit** und **keine** Opfer (**Matthäus 9,13**). Wir beten ihn in Geist und Wahrheit an, die **völlige** Hingabe ist unser **wahrer** Gottesdienst (**Römer 12,1+2 – Johannes 4,24 – Matthäus 5,48 – Lukas 6,36**).
- Wir freuen uns, wenn wir wegen Jesus und der Guten Nachricht verfolgt werden (**Matthäus 5,11+12 – Lukas 6,22+23**).
- Wir wollen mit **guten** Taten Gott **Ehre** bringen (**Matthäus 5,16**).
- Jesus hat **für uns** das Gesetz erfüllt (**Matthäus 5,17-20**), wir freuen uns darüber, dass die **Übertretung** des einen durch den **Gehorsam** des einen wieder gut gemacht wurde (**Römer 5 – Römer 7**).
- Sei **nicht wütend** auf deine geistlichen Geschwister (**Matthäus 5,21+22**).
- **Versöhne** dich, bevor du betest (**Matthäus 5,23-26 – 1. Johannes 2,9-11**). Vergib anderen (**Matthäus 6,14+15 – Lukas 6,37**).
- Schütze dich vor **fleischlicher** Begierde, denn sie ist die **Empfängnis**. Daraus kommt die Sünde und der Lohn der Sünde ist der Tod (geistliche Trennung von Gott). (**Matthäus 5,31-32 – Jakobus 1,15 – Matthäus 18,7-9 – Markus 9,43-49**) – Wer aus Gott geboren ist, der tut

keine Sünde. Halte das dem Feind entgegen. Du bist eine **neue** Schöpfung! (**1. Johannes 3 – 2. Korinther 5,17 – Kolosser 3,9+10**).

- Begehe keinen **Ehebruch**. Bete für deine Ehe, dass Gott alles nach seinem Willen wiederherstellt, nehmt Jesus in eure Mitte. (**Matthäus 5,27-32 – Matthäus 19,3-9**).
  - Wir sollen **nicht** schwören und wenn wir ja sagen, sollen wir es so **meinen**. Sagen wir nein, sollen wir es so meinen (**Matthäus 5,33-37**).
  - Leihe, wenn du kannst (**Matthäus 5,38-42 – Lukas 6,30-35**). Da wir nun den Heiligen Geist empfangen haben, lassen wir uns vom Geist Gottes sagen/zeigen, wie wir uns zu verhalten haben, wie es Gott gefällt und seinem Willen entspricht.
  - Tu nicht **Gutes**, um von **Menschen Ehre** dafür zu bekommen, dann hast du deinen Lohn schon **erhalten**. Tu es, **weil** du ein Kind Gottes bist und du es **zur Ehre Gottes** tust (**Matthäus 6,1-18 – Kolosse 3,23**).
  - **Sammele** deinen **Reichtum** im Himmel, **nicht** auf der Erde. Trachte zuerst nach dem Reich Gottes und seiner Gerechtigkeit, dann wird dir alles hinzugefügt werden (**Matthäus 6,19-34 – Lukas 12,22-34 – Johannes 6,27 – Lukas 16,9**).
  - Verurteile/Richte andere nicht (als Person) (**Matthäus 7,1+2 – Lukas 6,37**). Kenne den Unterschied zwischen **verurteilen** und **beurteilen** (**Römer 12,1+2**). Wir müssen beurteilen können, sonst können wir andere **nicht** ermutigen und ermahnen oder ihnen den rechten Weg zeigen. Fange aber immer bei dir an, suche **zuerst** den Balken in deinem eigenen Auge (**Matthäus 7,3-5 – Lukas 6,41+42**). Folge du Jesus nach, kümmere dich nicht so sehr um die anderen, was diese tun oder nicht tun (**Johannes 21,22**).
  - Behandle andere so, wie **du** gerne behandelt werden möchtest (**Matthäus 7,12 – Lukas 8,31**).
  - Achte darauf, dass du auf dem **richtigen** Weg bleibst, der Weg ist schmal. Bringe im Gebet immer alles vor Gott, so dass du **Klarheit** zwischen dir und ihm hast (**Matthäus 7,13+14 – Lukas 13,23-30 – Matthäus 7,15-23**).
1. Gib das **Heilige** nicht den Hunden. Nicht jeder ist für die Gute Nachricht offen. Pass auf, dass du **nicht** selbst zu Fall kommst oder zur Sünde verführt wirst (**Matthäus 7,6 – 1. Thessalonicher 2 – 1. Korinther 10,9-13 – Apostelgeschichte 13,51 – Matthäus 10,11-15 – Lukas 9,5 – Markus 6,11 – Galater 6,1**).
- Nimm das **Joch** von Jesus auf dich, es ist leicht. Er hat am Kreuz bereits **alles** getragen. Laufe mit dieser Leichtigkeit – trotz Herausforderungen – durch die Welt (**Matthäus 11,28-30 – Galater 5,22+23**).
  - Wir beten für **Arbeiter** in der Ernte. Wenn es dran ist, dann beten wir für Kranke, treiben Dämonen aus und wecken Tote auf (**Matthäus 10,8 – Lukas 10,8+9**).
  - Es kann sein, dass Gott uns **mitten** unter die Wölfe schickt. Wenn er das tut, dann hat er dich auch mit **allem** ausgestattet, was du brauchst. Sei **besonnen**, **folge** dem Heiligen Geist **gehorsam**, sei **klug**, wandle im **Wort**. Alles, was du tun sollst, kannst du mit Jesus schaffen und es wird **nicht** über deine Kraft gehen (**Philipper 4,13 – Matthäus 10,16-18 – Lukas 10,3 – Matthäus 10,19+20 – Lukas 12,11+12 – Matthäus 10,28 – Lukas 12,4+5 –**

**Markus 9,23 – Jesaja 41,10 – Jesaja 40,29-31 – 2. Korinther 12,10 – 2. Timotheus 1,7 – Psalm 18,2-3 – 2. Thessalonicher 3,3 – 1. Chronik 16,11 – 1. Korinther 10,13 – Hebräer 11,6 – Jeremia 32,17 – Epheser 6,10 – 1. Korinther 1,18 – Kolosser 2,9+10 – Psalm 29,11 – 1. Chronik 29,12 – 2. Timotheus 2,1 – 2. Petrus 1,3).**

- **Ohne** Glauben ist es unmöglich, Gott zu gefallen. Alles, was **nicht** aus Glauben kommt, ist Sünde. Auch ein Senfkorn Glaube reicht aus. **Eliminiere** Unglaube und Zweifel, so dass du vielleicht einen kleinen, aber **reinen** Glauben hast und **dieser** kann Berge versetzen, wenn du frei von Zweifeln bist. Verhärtete dein Herz gegenüber Unglauben und Zweifel. (**Hebräer 11,1 – Hebräer 11,6+7 – Lukas 17,5-6 – Jakobus 1,6 – Markus 11,20-24 – Markus 9,23+24 – Epheser 3,16+17 – 2. Korinther 5,7 – Römer 15,13 – Jakobus 1,6 – Johannes 11,40 – 1. Petrus 1,8+9 – Johannes 11,25+26 – 1. Johannes 5,4 – Matthäus 21,26 – Römer 14,23**).
- Wenn der Vater oder unser Herr Jesus bzw. der Heilige Geist uns etwas im **Stillen** offenbaren, dann sollen wir dies in aller **Öffentlichkeit** weitergeben (**Matthäus 10,27**).
- Unseren **Zehnten** geben, das sollen wir **neben** den anderen Dingen auch tun. Die Pharisäer gaben den Zehnten, **vernachlässigten** aber den Rest. Jesus sagte es klar, dass **beides** wichtig ist. **Alles** ist uns von Gott gegeben und mit dem **ersten** Teil von allem, was er uns gibt, **ehren** wir ihn. Wir haben **nichts** aus uns heraus. (**Matthäus 23,23 – 3. Mose 27,30-33 – Sacharja 7,9 – Matthäus 9,13 – Matthäus 15,7 – Lukas 6,36 – Lukas 18,12 – 5. Mose 14,22 – Maleachi 3**).
- Achte auf deine **Worte** und **rede**, was gut ist. Vorsicht **Humanismus**. Es ist gut, wenn wir mit unseren **Worten** Lügengerüste zum Einsturz bringen (**2. Korinther 10,1-18 – Matthäus 12,33-37 – Hebräer 4,12 – Römer 15,14 – 1. Timotheus 4,13 – 1. Thessalonicher 5,11 – Römer 15,2 – Matthäus 18,15 – Lukas 6,45 – Jakobus 3,10 – Markus 7,20-23**).
- Halte die **Gebote** (aus **Liebe** zu unserem Vater – **nicht**, um dich zu rühmen oder zu denken, du wärst etwas **Besseres** oder könntest dir **dadurch** einen Platz im Himmel verdienen. Es ist **selbstverständlich**, dass wir unser Bestes geben. Wir **ehren** den Vater mit unserem Verhalten. (**Matthäus 19,13+14 – Matthäus 18,1-10 – Markus 10,13-16 – Lukas 18,15-17 – Kolosser 3,5 – 1. Johannes 1,6 – Epheser 5,11-12 – Galater 6,1 – Psalm 1,1 – Epheser 5,3 – 1. Korinther 15,56 – Johannes 8,34 – 1. Johannes 2,15 – Römer 6,1+2 – 3. Mose 11,44 – 1. Petrus 1,16**).
- Das **Rechte** tun (**1. Petrus 3,12**). Seid **großzügig** zu den Armen (**Lukas 11,39-41**).
- Denen **vergeben**, die etwas gegen dich haben (**Matthäus 11,25**).
- Wir sollen dem **Kaiser** geben, was dem Kaiser gehört und Gott geben, was Gott gehört (**Markus 12,14-17 – Lukas 20,21-25 – Matthäus 22,16-21**). Wir wollen **kein** Ärgernis sein und erfüllen hier (auch wenn wir noch in der gefallenen Welt leben) unsere **Verpflichtungen**, wie Steuern zahlen usw. (**Römer 12,18 – Römer 14,13 – 1. Korinther 8,9 – 1. Korinther 10,23 – 1. Korinther 11,1 – Römer 13,1 – 1. Petrus 2,12**). Wir sollen **Gott** geben, was **ihm** gehört. Das sind z.B. die Menschen, die zurück in die Hand Gottes kommen sollen, sowie **Ehre und Dank**. Auch für alles **Gute**, das uns widerfährt, denn alles Gute kommt vom Vater (**Jakobus 1,16-17 – Matthäus 5,45 – 2. Mose 23,25 – Psalm 150,6** und viele Bibelstellen zur Ehre Gottes).

- Pass auf, dass dich **kein** falscher Christus oder **falscher** Prophet in die **Irre** führt. Erschrecke nicht, wenn schlimme Dinge passieren. Jesus ist mit uns. Der Vater ist mit uns. Wir brauchen uns **nicht** zu fürchten. **Vor** den Augen unserer Feinde deckt er uns den Tisch. Folge du Jesus nach und diene ihm. (**Lukas 21,8+9 – Matthäus 24,4+5 – Markus 13,5+6 – Lukas 21,9-11 – Lukas 21,25-31 – Matthäus 24,6-13 – Markus 13,7+8 – Psalm 23 – Johannes 12,25+26 – Johannes 21,22 – Johannes 14,1**).
- **Liebe** die Geschwister im Glauben, wie **Jesus** seine Jünger geliebt hat. Das heißt nicht Humanismus und nach dem Mund reden und ja niemandem auf die Füße treten. Ermahnen gehört auch dazu, damit Geschwister **nicht** vom Weg abkommen (**Hebräer 3,13 – Johannes 13,34+35 – Johannes 15,7 – Joannes 15,12+13 – Römer 12,18 – Markus 9,50 – 1. Thessalonicher 5**).
- Feiert das **Abendmahl**, um euch an Jesus und den Neuen Bund, den er mit seinem Blut **eingeweiht** hat, zu **erinnern** (**Johannes 6,53-57 – Matthäus 26,26-28 – Markus 12,22-24 – Lukas 22,17-20 – 1. Korinther 11,23-26**).
- Glaube daran, dass **Gott in Jesus ist und Jesus im Vater** ist. Glaube daran, dass **wir** (durch den Geist Gottes in uns) **große** Dinge vollbringen können. **Nicht** aus uns heraus. Aus uns heraus können wir **nichts** tun. Wir wollen tun, was wir Jesus tun sahen, weil das das ist, was Jesus den Vater tun sah. Er hat seinen Willen. Uns wird dies möglich, **durch** den Geist Gottes, der in uns lebt. Bleibe mit Jesus **verbunden** und mache dir immer wieder klar, dass du **ohne ihn** nichts tun kannst (**Johannes 14,11-15 – Johannes 5,19-30 – Johannes 15,4-10**).
- Bete in **Jesu Namen**, denn **durch ihn** haben wir **Zugang** zum Vater bekommen. Wir können nun **freimütig** bitten, um **was** wir wollen (**Johannes 15,7+8 – Johannes 16,24 – Johannes 14,6 – Epheser 2,18 – Johannes 16 – Hebräer 4,16 – Markus 11,2 – Johannes 15,7**).
- **Empfange** den Heiligen Geist, wenn du zum **Glauben** gekommen bist (**Johannes 20,19-23 – Johannes 14,16+17 – Epheser 1,14 – Johannes 16,13-16 – Apostelgeschichte 2,38 – 2. Korinther 3,17 – Römer 15,13 – 1. Korinther 6,19+20 – Johannes 15,26 – 1. Korinther 3,16 – Römer 5,5 – Lukas 11,13 – Matthäus 28,19+20 – Apostelgeschichte 1,8 – Judas 1,20+21 – 1. Korinther 2,11 – Apostelgeschichte 5,32 – Hesekiel 36,27 – 2. Korinther 13,13 – Psalm 143,10**).
- Verkünde das Evangelium der **Gnade** (**Markus 16,15 – Apostelgeschichte 20,24 – Matthäus 28,19+20 – Römer 1,16 – Psalm 105,1 – 1. Korinther 15,1+2 – Lukas 4,18 – 2. Thessalonicher 2,14 – Markus 8,35 – Matthäus 4,17 – Markus 10,29+30 – Johannes 15,8 – 1. Korinther 2,2 – 2. Timotheus 4,2 – Matthäus 4,19 – 1. Korinther 3,9 – Apostelgeschichte 20,20 – 1. Johannes 2,24**).
- **Neige** dein **Ohr** zum Reden des Herrn, tu, was er sagt (**Offenbarung 2 – Psalm 1 – Sprüche 22,17+18 – Sprüche 4,20 – Matthäus 11,15**).